



Deutscher Bundestag

Diese Seite ist ein Auszug aus **DIP, dem Dokumentations- und Informationssystem für Parlamentarische Vorgänge**, das vom Deutschen Bundestag und vom Bundesrat gemeinsam betrieben wird.

Mit DIP können Sie umfassende Recherchen zu den parlamentarischen Beratungen in beiden Häusern durchführen (ggf. oben klicken).

Basisinformationen über den Vorgang

[ID: 18-76259]

Version für Lesezeichen / zum Verlinken

18. Wahlperiode

Vorgangstyp:	Gesetzgebung Zweites Gesetz zur Stärkung der Verfahrensrechte von Beschuldigten im Strafverfahren und zur Änderung des Schöffengerichts
Initiative:	Bundesregierung
Aktueller Stand:	Verkündet
GESTA-Ordnungsnummer:	C120
Zustimmungsbedürftigkeit:	Nein, laut Gesetzentwurf (Drs 419/16 (bes.eilbed.)) Nein, laut Verkündung (BGBl I)
Wichtige Drucksachen:	BR-Drs 419/16 (Gesetzentwurf) BT-Drs 18/9534 (Gesetzentwurf) BT-Drs 18/12830 (Beschlussempfehlung und Bericht)
Plenum:	1. Beratung: BT-PIPr 18/190, S. 18899A 1. Durchgang: BR-PIPr 948, S. 338B 2. Beratung: BT-PIPr 18/240, S. 24533D - 24534A 3. Beratung: BT-PIPr 18/240, S. 24534A 2. Durchgang: BR-PIPr 959, S. 345C - 345D
Verkündung:	Gesetz vom 27.08.2017 - Bundesgesetzblatt Teil I 2017 Nr. 60 04.09.2017 S. 3295
Inkrafttreten:	05.09.2017
Sachgebiete:	Recht

Inhalt

Umsetzung der Richtlinie zur Stärkung der Rechte von Verdächtigen und Beschuldigten in Strafverfahren, Jugendgerichtsverfahren und bei Vollstreckung des Europäischen Haftbefehls: Einzelregelungen in den drei Bereichen Zugang zu einem Rechtsbeistand, Benachrichtigung von Dritten bei Freiheitsentzug sowie Kommunikation mit Dritten und mit Konsularbehörden während des Freiheitsentzugs; Erleichterung der Schöffengerichtfindung durch Verzicht auf verpflichtende Unterbrechung nach aufeinanderfolgenden Amtsperioden bei Ausweitung der Ablehnungsgründe; Änderung §§ 58, 114b, 136, 163a, 168b, 168c und 406h Strafprozessordnung, 31, 33, 34 und 34a Einführungsgesetz zum Gerichtsverfassungsgesetz, 83c und 83d Gesetz über die internationale Rechtshilfe in Strafsachen, 34 und 35 Gerichtsverfassungsgesetz, Einfügung § 67a und Änderung §§ 78 und 104 Jugendgerichtsgesetz sowie Änderung einzelner §§ in weiteren 3 Gesetzen

Bezug: Richtlinie 2013/48/EU vom 22. Oktober 2013 über das Recht auf Zugang zu einem Rechtsbeistand in Strafverfahren und in Verfahren zur Vollstreckung des Europäischen Haftbefehls sowie über das Recht auf Benachrichtigung eines Dritten bei Freiheitsentzug und das Recht auf Kommunikation mit Dritten und mit Konsularbehörden während des Freiheitsentzugs (ABl. L 294, 06.11.2013, S. 1)

Schlagwörter

Amtszeit; Auslieferung von Straftätern; Diplomatische Vertretung; *Ehrenamtlicher Richter*; Einführungsgesetz zum Gerichtsverfassungsgesetz; Europäischer Haftbefehl; Freiheitsentziehung; Geldwäschegesetz; Gerichtsverfassungsgesetz; Gesetz über das gerichtliche Verfahren in Landwirtschaftssachen; Gesetz über die internationale Rechtshilfe in Strafsachen; Gesetz über Ordnungswidrigkeiten; Haftbefehl; Innerstaatliche Umsetzung von EU-Recht; Jugendgerichtsgesetz; Jugendstrafverfahren; Rechtsbeistand; Richtlinie der EU; Strafprozess; Strafprozessordnung; Strafprozessrecht; Strafverfolgung; Strafverteidiger; *Zweites Gesetz zur Stärkung der Verfahrensrechte von Beschuldigten im Strafverfahren und zur Änderung des Schöffengerichts*

Vorgangsablauf

BR - Gesetzentwurf, *Urheber*: Bundesregierung, Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (federführend)

12.08.2016 - BR-Drucksache 419/16

Ausschüsse: Rechtsausschuss (federführend)

BT - Gesetzentwurf, *Urheber*: Bundesregierung, Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (federführend)

05.09.2016 - BT-Drucksache 18/9534

BR - Empfehlungen der Ausschüsse

12.09.2016 - BR-Drucksache 419/1/16

Änderungsvorschläge

BT - 1. Beratung

22.09.2016 - BT-Plenarprotokoll 18/190, S. 18899A

Alexander Hoffmann, MdB, CDU/CSU, Rede (zu Protokoll gegeben), S. 18963A
 Dr. Patrick Sensburg, MdB, CDU/CSU, Rede (zu Protokoll gegeben), S. 18963C
 Dirk Wiese, MdB, SPD, Rede (zu Protokoll gegeben), S. 18964C
 Halina Wawzyniak, MdB, DIE LINKE, Rede (zu Protokoll gegeben), S. 18965A
 Hans-Christian Ströbele, MdB, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rede (zu Protokoll gegeben), S. 18965D
 Christian Lange, Parl. Staatssekr., Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz, Rede (zu Protokoll gegeben), S. 18966D

Beschluss: S. 18899A - Überweisung (18/9534)**Ausschüsse:** Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz (federführend)**BR - 1. Durchgang**

23.09.2016 - BR-Plenarprotokoll 948, TOP 46, S. 338B

Beschluss: S. 338B - Stellungnahme: Änderungsvorschläge (419/16), gemäß Art. 76 Abs. 2 GG**BR - Beschlussdrucksache**

23.09.2016 - BR-Drucksache 419/16(B)

BT - Unterrichtung über Stellungnahme des BR und Gegenäußerung der BRg, Urheber: Bundesregierung

19.10.2016 - BT-Drucksache 18/10025

BT - Nachträgliche Überweisung, Urheber: Bundestag

10.11.2016 - BT-Drucksache 18/10307

Ausschüsse: Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz (federführend)
Nachträgliche Überweisung der Stellungnahme BR und Gegenäußerung der BRg gem. § 80 Abs. 3 Geschäftsordnung BT**BT - Beschlussempfehlung und Bericht, Urheber: Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz**

21.06.2017 - BT-Drucksache 18/12830

Harald Petzold (Havelland), MdB, DIE LINKE, Berichterstattung
 Detlef Seif, MdB, CDU/CSU, Berichterstattung
 Dr. Patrick Sensburg, MdB, CDU/CSU, Berichterstattung
 Christoph Strässer, MdB, SPD, Berichterstattung
 Hans-Christian Ströbele, MdB, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Berichterstattung
 Empfehlung: Annahme der Vorlage in Ausschussfassung

BT - 2. Beratung

22.06.2017 - BT-Plenarprotokoll 18/240, S. 24533D - 24534A

Beschluss: S. 24533D - Annahme in Ausschussfassung (18/9534, 18/12830)**BT - 3. Beratung**

22.06.2017 - BT-Plenarprotokoll 18/240, S. 24534A

Beschluss: S. 24534A - Annahme in Ausschussfassung (18/9534, 18/12830)**BR - Unterrichtung über Gesetzesbeschluss des BT, Urheber: Bundestag**

23.06.2017 - BR-Drucksache 513/17

Ausschüsse: Rechtsausschuss (federführend)**BR - Unterrichtung über Gesetzesbeschluss des BT**

06.07.2017 - BR-Drucksache zu513/17

Berichtigung

BR - 2. Durchgang

07.07.2017 - BR-Plenarprotokoll 959, TOP 24, S. 345C - 345D

Beschluss: S. 345D - kein Antrag auf Einberufung des Vermittlungsausschusses (513/17), gemäß Art. 77 Abs. 2 GG

BR - Beschlussdrucksache

07.07.2017 - BR-Drucksache 513/17(B)

Weitere Details in DIP...